

Ressort: Gesundheit

Gröhe hofft auf weitere Ebola-Helfer

Berlin, 12.10.2014, 08:08 Uhr

GDN - Nach dem Aufruf, sich für den Kampf gegen Ebola in Westafrika zu melden, hofft Bundesgesundheitsminister Hermann Gröhe (CDU) auf mehr freiwillige Helfer als bislang. "Jetzt geht es darum, weitere medizinische Helfer zu gewinnen und auszubilden, damit die Hilfe rasch vor Ort ankommt", sagte Gröhe der "Welt am Sonntag".

Westafrika brauche "unsere Hilfe bei der Schaffung weiterer Behandlungsmöglichkeiten für Patienten". Gröhe dankte den vielen Freiwilligen, die sich nach dem Aufruf beim Deutschen Roten Kreuz (DRK) für diesen Einsatz gemeldet hatten. Das DRK teilte der "Welt am Sonntag" mit, dass sich bisher rund 1.600 Freiwillige gemeldet hätten. Konkret beworben hätten sich 350 Personen. Als geeignet seien 117 Bewerber eingestuft worden, darunter sind 43 Ärzte. Der Ebola-Epidemie sind in Westafrika seit Jahresbeginn mehr als 4.000 Menschen zum Opfer gefallen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-42599/groehe-hofft-auf-weitere-ebola-helfer.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com